

Pressemitteilung

Neuer Branchenreport „State of Commerce Advertising 1st Edition/2024“ von mrge erschienen: Partnerschaften sind Umsatztreiber im Commerce Advertising

Hamburg, 23. Januar 2024 – mrge, eine der weltweit führenden Plattformen für Commerce Advertising, veröffentlicht im Branchenindex „State of Commerce Advertising“ regelmäßig das Stimmungsbild bei Publishern, Advertisern und Netzwerken. Erstmals sind vier Top-Experten der Branche mit Gastfragen vertreten: Kate Knight (CJ), Paul Stewart (Awin), Felix Lander (Business Insider) und Daniel Baptiste-Pilkington (PayPal Shopping). Die wichtigsten Ergebnisse der Umfrage: Im Commerce Advertising ist gutes Partnermarketing ein Erfolgsgarant. Commerce Advertising konnte seinen Umsatzanteil gegenüber anderen Marketingkanälen ausbauen. Die Umsatzerlöse durch Commerce Advertising steigen. Und die überwiegende Mehrheit der Befragten blickt optimistisch in das Jahr 2024.

61,7 Prozent der befragten Publisher, Advertiser und Netzwerke zeigen sich zufrieden oder sogar sehr zufrieden mit ihren Partnerschaften im Commerce Advertising, nur 5,5 Prozent sind unzufrieden. 74,0 Prozent der Befragten erwirtschaften mindestens 15 Prozent ihres Umsatzes über Commerce Advertising, gegenüber 58,1 Prozent im selben Zeitraum des Vorjahres. Für das Jahr 2024 sehen die Befragten den Ausbau bestehender Partnerschaften, die Abstimmung gemeinsamer Ziele und ein solides Reporting als entscheidende Faktoren für erfolgreiches Partnermarketing.

Die Auswertung der Frage von Gastautorin Kate Knight (EMEA Group Director/Publisher Development, CJ) bestätigt die Bedeutung von Partnerschaften: Gefragt nach den größten Chancen auf Umsatzwachstum im Jahr 2024, sind die Top 3 der Antworten:

- 49,3 Prozent der Befragten sehen ein steigendes Investment in Partnerschaften als Umsatzbringer in 2024
- 31,5 Prozent sehen in der Diversifizierung der Partner Base die größten Chancen
- ebenfalls 31,5 Prozent sehen dies in der Expansion in andere Märkte

What do you see as the biggest opportunity for revenue growth in the upcoming year?*

*Up to 3 answers possible



Guest question by
Kate Knight
EMEA Group Director /
Publisher Development, CJ



© mrge 2024



State of Commerce Advertising 1/2024

Branchenreport von mrge: State of Commerce Advertising 1/2024 © mrge

Felix Witte, General Manager / SVP Publishers & Advertisers von mrge, kommentiert: „Commerce Advertising ist ein Umsatzbringer. Der Anteil von Commerce Advertising am Gesamtumsatz ist in 2023 gestiegen und die Planungen zeigen, dass die Budgets im Jahr 2024 weiter erhöht werden. Dieser Erfolg ist ein Ergebnis der effizienten Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Partnern. Er beruht aber auch auf der Flexibilität von Commerce Advertising. Ob Änderungen im Cookie-Management oder die Einführung von Künstlicher Intelligenz im Marketing: Die Branchenberichte der letzten zwei Jahre haben gezeigt, dass sich Commerce Advertising schnell anpassen kann.“



Felix Witte, General Manager / SVP Publishers & Advertisers, mrge © mrge

Ausgewählte Ergebnisse in der Übersicht:

- **Anteil von Commerce Advertising am Gesamtumsatz steigt:** Bei 82,2% der Befragten liegt der Anteil von Commerce Advertising am Gesamtumsatz bei mindestens 10%, verglichen mit 72,1% im selben Zeitraum des Vorjahres.
- **Höhere Budgets für 2024 geplant:** 57,5% der Befragten wollen das Budget in 2024 nach oben anpassen und planen steigende Ausgaben für Commerce Advertising, nur 2,7% wollen das Budget reduzieren.
- **Große Zufriedenheit mit Q4/2023:** 64,3 % der Befragten sind zufrieden oder sogar sehr zufrieden mit ihrer wirtschaftlichen Leistung im vierten Quartal 2023. Trotz Wirtschaftsflaute und Konsumzurückhaltung sind lediglich 6,9 % unzufrieden oder sehr unzufrieden.
- **Optimistischer Blick in 2024:** Der Blick auf die eigene Wirtschaftsentwicklung in 2024 ist bei der großen Mehrheit (74 % der Befragten) optimistisch oder sehr optimistisch, nur 8,2 % der Befragten sind pessimistisch.



- **Drei Top Trends für 2024:** "Künstliche Intelligenz und/oder maschinelles Lernen" wurde von 58,9 % der Befragten als wichtigster Trend für 2024 genannt, gefolgt von "Influencer Advertising" (47,9 %) und "Messung der dynamischen Attribution" (27,4 %).

Für die Branchenumfrage „State of Commerce Advertising“ wurden im Zeitraum vom 6. bis 19. Dezember 2023 weltweit insgesamt 73 Führungspersonen befragt. Die Teilnehmenden waren Publisher, Advertiser, Netzwerke, Agenturen sowie Technologieanbieter.

Alle Ergebnisse des Branchenreports finden Sie [hier](#).

Über mrge

mrge ist eine der weltweit führenden Plattformen für Commerce Advertising und verbindet mehr als 5.500 Publisher, 55.000 Werbetreibende und 100 Netzwerke in über 160 Ländern. Durch die Verschmelzung intelligenter Tools, Technologien und Formate bringt mrge Kampagnenbotschaften näher an den Content heran und schafft so Mehrwert für Publisher, Werbetreibende und Nutzer gleichermaßen.

mrge bündelt die Stärken von vier marktführenden Unternehmen: **digidip**, das sich auf Premium-Publisher mit hohem Traffic konzentriert, **shopping24**, das Lösungen für Produktempfehlungen anbietet, **SourceKnowledge**, als CPC-Plattform etabliert, und **Yieldkit**, das eine hohe Reichweite und Performance bietet. mrge wird von der Private-Equity-Investmentgruppe Waterland als Mehrheitseigner unterstützt und von CEO Dave Reed und CTO Nils Grabbert geleitet. mrge hat Büros in Hamburg, Berlin (beide Deutschland) und Montreal (Kanada) und beschäftigt mehr als 130 Mitarbeiter.

www.mrge.com

Pressekontakt mrge:

Susanne Weller

Telefon: +49 172 308 41 36

E-Mail: s.weller@weller-media.com

Contact mrge:

Clara Luschnig

Phone: +43 699 19261456

E-Mail: clara.luschnig@mrge.com